

WIR GRATULIEREN

Eheleute Hubert und Maria Theiben in Höfen, Lämmchesweg 3, die heute das Fest der Goldenen Hochzeit feiern.

Maria Schmitz in Mützenich, Kirschensteinweg 10, die heute 87 Jahre alt wird.

Hedwig Schnitzler in Simmerath, Schmiedstraße 2, die heute 83 Jahre alt wird.

ENTSORGUNG

HEUTE

Gelbe Tonne, ab 7 Uhr in Imgenbroich, Konzen, Mützenich, Monschau.

Altpapier, ab 7 Uhr in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkensruhr, Hirschrott.

Graue Restmülltonne, in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkensruhr, Hirschrott.

Grüne Restmülltonne, ab 7 Uhr in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkensruhr, Hirschrott.

Grünabfall, Grundstück „Krummer Ast“, 14-18 Uhr, Kalterherberg.

Restmüll, ab 7 Uhr in Höfen, Rohren und Widdau.

MORGEN

Altpapier, Am Gericht, Huppenbroich, Dedenborn, Hammer, Eicherscheid, Rollesbroich.

Graue Restmülltonne, Am Gericht, Huppenbroich, Dedenborn, Hammer, Eicherscheid, Rollesbroich.

Grüne Reststofftonne, Am Gericht, Huppenbroich, Dedenborn, Hammer, Eicherscheid, Rollesbroich.

Gelbe Tonne, in Roetgen, Rott und Mulartshütte.

Restmüll, in Mützenich.

Unserer heutigen Ausgabe (außer Auflage für Postbezieher) liegen Prospekte der Galeria Kaufhof Warenhaus AG und der Firma Ing Diba AG bei.

„Pudding mit Knubbeln und zäher Haut“

Hubert vom Venn und Jupp Hammerschmidt nehmen die Eifeler kräftig und manchmal derb auf die Schippe. Das Beste aus 15 Jahren Kabarett.

VON UNSEREM MITARBEITER
MANFRED SCHMITZ

SIMMERATH. Die Filmgeschichte des streitbaren italienischen Pfarrers Don Camillo und seines Widersachers, Bürgermeister Pepone, ist unsterblich und quer durch Generationen zog sie Millionen von Zuschauern in ihren Bann. Nun findet der beiderseits bissige – verbal und von üblen Streichen wie Schabernack geprägte – Dauerzwist zwischen kirchlicher und weltlicher Obrigkeit seine Fortsetzung in der Eifel. Die Kabarettisten Hubert vom Venn und Jupp Hammerschmidt haben den Kino- und TV-Klassiker um ein neues Kapitel ergänzt. „Wer stirbt schon gern in Simmerath?“, fragten sie am Samstagabend ihr Publikum im Zentralort. Im Saale Wilden waren rund 80 Zuschauer und –hörer erschienen. Sie wurden in pointierten Dialogen der beiden kontroversen Darsteller und deren von Eifeler Lokalkolorit erfüllten Einsichten und Ansichten deftig in die Handlung eingeführt.

Hubert vom Venn trat als selbsternannter Kommissar im Stile eines Pater Brown auf. Galt es doch, auf Spurensuche eines plötzlich vermissten und gerücheweise ermordeten Dorfbewohners zu gehen. Doch da hat „Bürgermeister“ Hammerschmidt völlig andere Vorstellungen von Recherche und kriminalistischer

Ermittlungsarbeit als der Pastor. Konfrontation statt Kooperation! Obendrein bringen die Streithähne auch die Politik ins Spiel, und selbst die trennt ihre Welten radikal. Was allein die Farben ihrer Kleidung deutlich unterstreichen.

„Die Zwei aus der Eifel“ nutzten ihre jüngste Gastspielreihe, die sie mehrfach nach Ostbelgien führte, um dem Auditorium die witzigsten und erfolgreichsten Nummern und Szenen aus 15 Jahren Eifelkabarett in Neuauflage zu präsentieren.

Zwiesgespräch

Dabei suchten sie das Zwiesgespräch mit den Saalgästen („Haben Sie ihre Bewährungshelferin mitgebracht?“), und teilten ironisch, manchmal satirisch, sarkastisch und gar zotig Kritik aus: „Dä Schmitz us de Eäfel hat sing Frau ömbraaht“ – aber die Polizei sitzt in Stolberg und damit weit weg vom Tatgeschehen. Putzteufel Martha wurde bei ihrer Lieblingsbeschäftigung zwei Tage nicht mehr gesehen – also muss sie tot sein! Lieder und Persiflagen auf „o Eifelland“ und seine Menschen rundeten das aktuelle Programm ab.

Kabarett darf spöttisch sein. Die „SoKo Heiliger Stuhl“ nahm daher disputerend ihre Ermittlungen auf und „den Eifeler schlechthin und im allgemeinen“ kräftig und manchmal derb auf die Schippe,



Ein ungleiches Paar in lautem Disput auf Spurensuche: Hubert vom Venn (rechts) und Jupp Hammerschmidt präsentierten in Simmerath ihr Herbstprogramm. Foto Manfred Schmitz

beschreibt Tugenden und Eifel(un)arten aus eigener Nabelschau: „Die Eifeler sind sparsam und so fleißig, dass sie extrem früh aufstehen, um ihre Hühner zu wecken.“ Und: „Bei der Post sind sie beliebt. Einige können sogar Briefe in fünf verschiedene Fächer sortieren.“

Köstliche Anekdoten

Angewohnheiten, Charakteristika und Traditionen ihrer Landschaft werden von den Bühnenakteuren burlesk und hintersinnig verdeutlicht, kolportiert und von den Empfängern ihrer Botschaft durchweg mit Schmunzeln und Gelächter quittiert.

Köstlich die Anekdoten aus Kindheit und Jugend, als es zu

Mittag die, bei Kindern eher gefürchtete denn beliebte, Spezialität „Pudding mit Knubbeln darin und zäher Haut darauf“ gab. Treffend auch die Schilderung, mit welchen Vorkehrungen „die Eifeler“ sich auf einen Klinikaufenthalt vorbereiten.

Hubert vom Venn und Partner Jupp Hammerschmidt haben ihr euregionales Stammespublikum gefunden. Und das wird Dienstag, 23. Oktober, um 20 Uhr, am Höfener Nationalparktor erfahren, das auch im Golddorf nicht gern gestorben wird. Da erübrigt sich die zu Programmbeginn gestellte Frage, was die Eifel denn ohne ihre Eifeler wäre. Dann gäbe es schließlich auch kein Eifelduo, das davon lebt, dass Humor unsterblich ist. (M.S.)

ANZEIGE

20.10. bis 04.11. 2007

Aachen
Bendplatz /
Kühlwetterstr.



Anzeige

Arzt gesucht. Arzt gefunden.

Neues Gesundheitsbuch für den Kreis Aachen geplant

Wer im Kreis Aachen nach dem Arzt, der Klinik oder der medizinischen Unterstützung sucht, die besonders gut zu den persönlichen Wünschen passen, kann bald mit einem neuen Buch schnell zum Ziel kommen. Denn auch für unsere Region wird in wenigen Monaten ein spezielles Gesundheitsbuch erscheinen. Auf rund 100 Seiten stellen sich Fachärzte, Gemeinschaftspraxen, Gesundheitszentren oder Kliniken vor. Ebenso findet man hier Heilpraktiker und Therapeuten oder andere besondere medizinische Angebote.

Erfolgreich, weil anders

Diese Art Gesundheitsbuch gibt es schon als erfolgreiche Serie in anderen Regionen und Städten wie Aachen, Düsseldorf, Krefeld oder Mönchengladbach. Sie sind viel mehr als ein Adressverzeichnis oder ein fachliches Nachschlagewerk. Es macht Freude, in diesen Büchern zu blättern und etwas zu entdecken. Dazu tragen besonders die vielen Bilder bei, mit denen die Mediziner und ihre Teams ihre Leistungen und Einrichtungen vorstellen. Mit den hervorragenden Fotos erhält der Leser einen ersten persönlichen Eindruck, lange bevor er die Praxis besucht hat. Das ist bei der Suche nach dem „richtigen Arzt für mich“ eine hochwillkommene Hilfe – genauso wie die verständlichen Texte, mit denen man viele neue medizinische Leistungen „vor der Haustür“ kennen lernen kann.

Exklusiv „von hier“

Dieses Buch im handlichen Format wird man sich aufbewahren, um immer wieder einmal hineinzuschauen. Denn das besonders Wertvolle ist: Hier gibt es Interessantes nicht von irgendwo, sondern exklusiv nur die Angebote ganz aus der Nähe. Übrigens auch im Internet kann man sich kundig machen, denn alle Adressen, Bilder und Beiträge werden zusätzlich zeitgleich



Bald erhältlich: **Das neue Gesundheitsbuch** für den **Kreis Aachen**

auf der Seite Woin.de unter Kreis Aachen veröffentlicht.

Direkt Tausende Leser

Wann gibt es das Buch und wo kommt man es? Das Buch erscheint noch dieses Jahr. Ganz wichtig: Alle Abonnenten der Aachener Zeitung, Aachener Nachrichten, Stolberger Zeitung, Stolberger Nachrichten, Eschweiler Zeitung, Eschweiler Nachrichten, Eifeler Zeitung, Eifeler Nachrichten bekommen es als besonderen Service kostenlos zugestellt!



Alle Informationen **auf einen Blick**

Jeder kann es telefonisch oder im Internet bestellen.

Fotos von Profis

Die Adressen und Beiträge im Buch werden übrigens nicht durch eine Redaktion ausgewählt. Alle Ärzte, medizinischen Institutionen und Gesundheitsanbieter können selbst entscheiden mitzumachen. Um die Informationen optisch und textlich bestens darzustellen, werden die „Mitmacher“ professionell von Fotografen und Redakteuren unterstützt. Diese Form der Information fällt nicht unter die „Werbebeschränkung“, die sonst für Ärzte gilt. Das hat die Ärztekammer Nordrhein nach gründlicher Prüfung festgestellt.

INFO

► Alle Institutionen und Anbieter aus dem Bereich Gesundheit können beim neuen Gesundheitsbuch „Kreis Aachen“ mitmachen. Für Ärzte und andere Gesundheitsanbieter gibt es ein Musterbuch und weitere Informationen kostenlos. Einfach beim Verlag Strategie Media in Mönchengladbach anfordern: Tel. **021 61 / 54 98 50**.

DIENSTAG IN DER NORDEIFEL

Redaktion Nordeifel
Matthias-Offmermann-Str. 3
52156 Monschau

Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)
E-Mail:
lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

SIMMERATH

Gemäldeausstellung „Die Eifel - vom Hohen Venn bis zu den Seen“, von Udo Bongard aus Steckenborn, die Ausstellung geht noch bis zum 27. Oktober, 10-13 Uhr, Heilsteinhaus, Einruhr.

Spiel- und Lerntreff, 15-17 Uhr, Waggon, Lammersdorf.

Offener Treff, 16-20 Uhr, Jugendcafé Simmerath, Bickerather Straße 1.

Eifeler Landfrauen; Besichtigung Töpfereimuseum Raeren, ab Friedhofsparkplatz, Steckenborn, 14 Uhr.

MONSCHAU

Hubert vom Venn und Jupp Hammerschmidt, Kabarett „Wer stirbt schon gerne in Simmerath“, Beginn ist um 20 Uhr, Veranstaltungsort ist das Natio-

nalparktor, Höfen.

Hausaufgabenbetreuung, für Kinder ab 5. Schuljahr, Übermittagsbetreuung ab 13 Uhr möglich nach vorheriger Absprache, ☎ 7422, 14-16 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1, ☎ 02472 / 909231.

Offener Jugendtreff, für Teenager und Jugendliche, 14.30 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1, ☎ 02472 / 909231.

Spiel- und Erzählkreis für Erwachsene, 15-17 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1. Monschau

ROETGEN

Sitzung des Betriebsausschusses, 18 Uhr, Rathaus Roetgen, Hauptstraße.

VOGELSANG

Ausstellung „Verführt. Verleitet. Verheizt“, Das kurze Leben des Hitlerjungen Paul B. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Ausstellung läuft bis zum 31. Januar 2008, 10-17 Uhr, Forum Vogelsang.

NOTDIENSTE

Monschau: Dr. Jansen, Trierer Straße 258, Imgenbroich, ☎ 02472/4199; ab 19 Uhr ist der Notdienst zusätzlich erreichbar unter der Telefonnummer ☎ 0180/5044100.

Roetgen: K. P. Knigge, Internist, Bundesstraße 56, Roetgen, ☎ 02471/8575, ab 19 Uhr wird der Notdienst über die Arztpraxiszentrale, ☎ 0180/5044100, vermittelt.

Simmerath: ab 19 Uhr ist der Notdienst erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

KV-Notfallsprechstunde: im Lutherspital Aachen, bis 22 Uhr, ☎ 0241/4142100 (ohne Voranmeldung).

Apotheke: Rathaus Apotheke, Simmerath, Kammerbruchstraße 6, ☎ 02473/7371.

Hürtgenwald: Arztpraxiszentrale, ☎ 0180/5044100.

Zahnarzt: Der Zahnärztliche Not-

dienst wird ab 18 Uhr bis 8 Uhr morgens über die zentrale Notdienst-Nummer ☎ 01805/986700 mitgeteilt.

Tierarzt: Dr. Ramisch, Paustenbacher Str. 39, Simmerath, ☎ 02473/1511; Tierarztpraxis Dr. Nores, Walheim, Prämienstraße 31/Dr. Rizgalla und Rizgalla-Kessel, Kammerbruchstraße 67, Simmerath, Telefonnummer ☎ 0173-8408746.

Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Aachen-Brand, ☎ 0241/92866-20 (eine Voranmeldung nötig), ☎ 0160/5916077.

Rettungsdienste: Rettungsschrauber mit Notarzt und Notarzt des Krankenhauses Simmerath sowie Rettungs- und Krankenwagen: Notruf 112 oder ☎ 02473/7078.

RAT UND HILFE

Krankengymnastik, der Selbsthilfegruppe „Morbus Bechterew“, 20.30 Uhr in der Gymnastikhalle, Bachstr., Eicherscheid, ☎ 02473 / 7977.

Babymassage, Malteser Krankenhaus Simmerath, ☎ 02473 / 890, 10-11.30 Uhr, Kammerbruchstraße 8.

Stilltreff, Malteser Krankenhaus Simmerath, ☎ 02473 / 890, 14-15 Uhr, Kammerbruchstraße 8. Simmerath

Deutsche Rheuma-Liga, Beratung unter 02473/7394.

Bauberatung des Kreises Aachen, von 14 bis 15.30 Uhr, in Monschau, Simmerath und Roetgen, jeweils im Rathaus.

Arbeitslosenzentrum, mit Kontakt- und Beratungsstelle für Jugendliche beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Arbeit sowie Beratungsstelle für Arbeitslose, Bischof-Vogt-Haus Monschau, ☎ 02472 / 909231, 8.15-13 und 15-17 Uhr, Bergstraße 1.

Beratungsstelle des Caritasverbandes in Monschau, ☎ 02472 / 804515, Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, 9-17 Uhr, Laufenstraße 22.

Integrationsfachdienst, ☎ 02403 / 50400, Arbeitsvermittlung von Menschen mit seelischer, körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung. Beratung für deren Arbeitgeber und Arbeitnehmer einschl. Förderungsmöglichkeiten, 8-17 Uhr.

Suchtnotruf, ☎ 0800 / 7824800, gebührenfrei.

Telefonseelsorge, ☎ 0800 / 1110111, gebührenfrei.

Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung, ☎ 0241 / 5198-2491, Sprechstunden des Allgemeinen Sozialen Dienst des Amtes, (bei Frau Rosenberg und Frau Steinbeck), 1 Sprechstunde 10-12 Uhr, Rathaus Simmerath, Zimmer 9, 02473/607-173 und Rathaus Roetgen 02471/1826.